

Pressedienst

Termine

Ausschusstermine

Ausschuss für Gesundheit, Bildung und Soziales am Dienstag,
7. März 2023, um 16.30 Uhr im Rathaus Dessau, Ratssaal
Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, 8. März 2023, um 16.00 Uhr
DVV Stadtwerke, großer Saal
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum am Donnerstag,
9. März 2023, um 16.30 Uhr im Städtischen Klinikum, Cafeteria

Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat Kochstedt am Dienstag, 7. März 2023, um 17.30 Uhr im
Rathaus Kochstedt
Ortschaftsrat Großkühnau am Dienstag, 7. März 2023, um 17.30 Uhr
im Rathaus Großkühnau

Einladung zum Pressetermin

Wann?

Mittwoch, 8. März 2023, 10.00 Uhr

Wo?

Berufsfeuerwehr, Innsbrucker Straße 8, 06849 Dessau-Roßlau

Wer?

Martin Müller, stellvertretender Amtsleiter im Amt für Brand-,
Katastrophenschutz und Rettungsdienst

Was?

Vorstellung des Jahresberichts 2022 der Feuerwehr Dessau-Roßlau

1. März 2023

**Pressestelle
der Stadt Dessau-Roßlau**

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

E-Mail: pressesprecher@dessau-rosslau.de

Mitteilungen

Schnupperkurs an der Volkshochschule: Was können mein Smartphone und mein Tablet?

Smartphones und Tablets erfreuen sich großer Beliebtheit. Sie bieten eine Vielzahl an Kommunikationsmöglichkeiten, wie z.B. WhatsApp und andere Messenger. Auch als Foto- und Videokamera sowie zur Navigation sind sie dienlich. Mit dem Schnupperkurs der Volkshochschule am 7. März in der Zeit von 10.00 bis 11.30 Uhr erhalten Interessenten einen ersten Einblick in die Handhabung dieser Geräte und erfahren, welche Vertiefungskurse es an der Volkshochschule gibt.

Eigene Android-Smartphone mit geladenem Akku sind mitzubringen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird jedoch um Anmeldung gebeten.

Für iPhone- bzw. iPad-Benutzer ist dieser Schnupperkurs nicht geeignet. Einen Einführungskurs zum Thema iPhone und iPad bietet die Volkshochschule am 23. und 30. März 2023 an.

Informationen und Anmeldungen unter Telefon 0340-24005540.

Archivale des Monats im Stadtarchiv

„An meine getreuen Unterthanen“ - Bekanntmachung des Herzogs Leopold Friedrich vom 12. März 1848

Die schon lange schwelende Unzufriedenheit gegen die herrschende Ordnung und gegen politische Repressionen ließ die Bevölkerung vieler deutscher Staaten vor 175 Jahren in der Märzrevolution 1848 aufbegehren. Anstoß waren revolutionäre Ereignisse in Paris, die zur Abdankung des französischen Königs am 24. Februar 1848 geführt hatten. Wie in vielen anderen deutschen Staaten begann die Revolution auch in Anhalt-Dessau mit einer Adressenbewegung der Bürger, die Angst vor einem zu radikalen Vorgehen hatten und ihre Ziele durch friedliche Vereinbarungen mit der alten Staatsgewalt erreichen wollten. Am 10. März 1848 überreichte eine Abordnung Dessauer Bürger eine „Adresse“, ein Dokument mit 17 Forderungen, an Herzog Leopold Friedrich. Die Adresse enthielt die überall erhobenen Kernforderungen wie ein Ende des Fürstenstaates, neues Wahlrecht, gemeinsame Verfassung sowie Meinungs- und Pressefreiheit, dazu auch spezielle Dessauer Wünsche, zum Beispiel Ersatz für die großen Wildschäden, Maßnahmen zur Hebung des am Boden liegenden Handels und Gewerbes, Erweiterung der Befugnisse der Stadtverordneten sowie Erweiterung autonomer Rechte der Dessauer Stadtverwaltung.

Diese Adresse der Bürgerdeputation beantwortete Herzog Leopold Friedrich am 12. März mit der Bekanntmachung „An meine getreuen Unterthanen“, die das Stadtarchiv Dessau-Roßlau als Archivale des Monats März 2023 präsentiert. Der Herzog sagte darin zwar die Erfüllung einiger Forderungen zu, wollte die Hauptforderungen aber nicht erfüllen. Die Erregung in der Bevölkerung wuchs und am 14.

März und 2. April 1848 fanden zwei große Volksversammlungen mit tausenden Teilnehmern statt. Herzog Leopold Friedrich gab dem Druck nach und erfüllte eine Reihe der geforderten Zugeständnisse, u. a. Einberufung der Landschaft zur Beratung der Verfassungsfrage, Pressefreiheit, Gleichstellung der Juden, Ende der Holzauktionen. Weitere Schritte folgten.